

Energieausweis für Wohngebäude

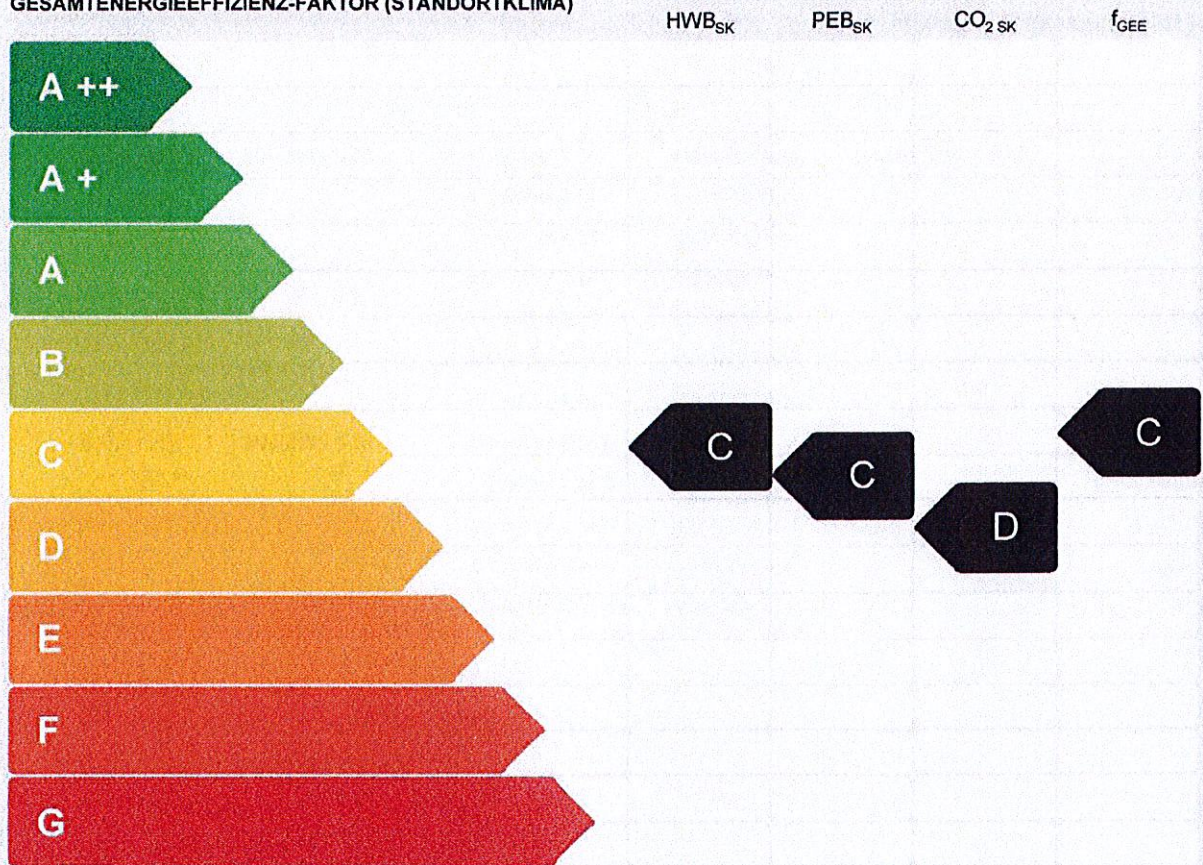
OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

 **Ingenieurbüro
Pölzlberger e.U.**
Energie im Fokus

BEZEICHNUNG	Gemeindeamt Pollham Wohnungen		
Gebäude(-teil)	OG + DG	Baujahr	1962
Nutzungsprofil	Einfamilienhaus	Letzte Veränderung	Sanierung 1998
Straße	Pollham 31	Katastralgemeinde	Pollham
PLZ/Ort	4710 Pollham	KG-Nr.	44023
Grundstücksnr.	641/2	Seehöhe	335 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLEN-DIOXIDEMMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen Österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrom berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiefaktor und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Energieausweis für Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

 **Ingenieurbüro
Pözlberger e.U.**
Energie im Fokus

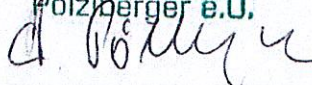
GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	309,7 m ²	Klimaregion	Region N	mittlerer U-Wert	0,52 $\frac{W}{m^2 \cdot K}$
Bezugs-Grundfläche	247,8 m ²	Heiztage	254 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	1.008,6 m ³	Heizgradtage	3633 K·d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	483,3 m ²	Norm-Außentemperatur	-15,5 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit(A/V)	0,48 m ⁻¹	Soll-Innentemperatur	20,0 °C	LEK _r -Wert	38,10
charakteristische Länge	2,09 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Heizperiode	Wärmehilfsperiode	Wärmehilfsperiode	Wärmehilfsperiode	
HWB	64,0 kWh/m ² a	22.014 kWh/a	71,1 kWh/m ² a	55,0 kWh/m ² a	nicht erfüllt
WWWB		3.956 kWh/a	12,8 kWh/m ² a		
HTEB _{RH}		6.372 kWh/a	20,6 kWh/m ² a		
HTEB _{VWV}		519 kWh/a	1,7 kWh/m ² a		
HTEB		8.059 kWh/a	26,0 kWh/m ² a		
HEB		34.188 kWh/a	110,4 kWh/m ² a		
HHSB		5.087 kWh/a	16,4 kWh/m ² a		
EEB		39.275 kWh/a	126,8 kWh/m ² a	97,4 kWh/m ² a	nicht erfüllt
PEB		63.223 kWh/a	204,1 kWh/m ² a		
PEB _{n.em.}		58.180 kWh/a	187,9 kWh/m ² a		
PEB _{em.}		5.043 kWh/a	16,3 kWh/m ² a		
CO ₂		13.352 kg/a	43,1 kg/m ² a		
f _{GEE}	1,20		1,21		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Ingenieurbüro Pözlberger e.U.
Ausstellungsdatum	26.11.2013	Unterschrift	Ingenieurbüro Pözlberger e.U. 
Gültigkeitsdatum	25.11.2023		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiezahlen von den hier angegebenen abweichen.

2

VERWENDETE SOFTWARE

Gebäudeprofi
Version 4.2.4

Bundesland: Oberösterreich

ETU GmbH
Traungasse 14
A-4600 Wels
www.etu.at - office@etu.at

VERWENDETE NORMEN / HILFSMITTEL

OIB-Richtlinie 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz

ÖNORM B 8110-5 Wärmeschutz im Hochbau; Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile

ÖNORM B 8110-6 Wärmeschutz im Hochbau; Teil 6: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf

ÖNORM H 5055 Energieausweis für Gebäude

ÖNORM H 5056 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Heiztechnik-Energiebedarf

EN ISO 6946 Bauteile – Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient, Berechnungsverfahren

ERMITTLUNG DER EINGABEDATEN

Geometrische Eingabedaten lt. Einreichplan Sanierung 1998

Bauphysikalische Eingabedaten lt. Besichtigung falls unbekannt OIB Richtlinie 6

Haustechnische Eingabedaten lt. Besichtigung

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUM GEBÄUDE / ZUR ENERGIEBEDARFSBERECHNUNG

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Energieausweis ausgewiesenen energetischen Kennzahlen des Heizwärmebedarfs HWB und des Endenergiebedarfs Normverbrauchswerte darstellen. Diese Werte lassen keinen Rückschluss auf den tatsächlichen Energieverbrauch zu, da dieser aus dem tatsächlichen Nutzerverhalten und den Unstetigkeiten des Jahresklima resultiert.

EMPFOHLENE SANIERUNGSMABNAHMEN

Dämmen der Wände zu Dachboden